

**Fakultät / Fachbereich:** Centrum für Naturkunde - CeNak  
**Seminar/Institut:** Abteilung Ichthyologie

Ab dem 01.04.2019 ist

in dem **Projekt „Entwicklung von fischbasierten MSRL-Indikatoren sowie Konzepten zur Erfassung und Bewertung von Fischen in marinen Schutzgebieten“**

die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG\* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen bis zum 31.03.2021.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

#### **Aufgaben:**

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im o. g. Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

#### **Aufgabengebiet:**

Das Projekt soll einen Beitrag zur Umsetzung der Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie und der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie in Bezug auf die Biodiversität der Fische leisten. Hierzu sollen zum einen Konzepte für die deutschen Meeresnaturschutzgebiete in der Ausschließlichen Wirtschaftszone (AWZ) Deutschlands erarbeitet werden. Zum anderen sollen Verbreitungsindikatoren im Rahmen von OSPAR, HELCOM und ICES für die Nord- und Ostsee entwickelt werden.

Die Aufgaben der Stelleninhaberin/des Stelleninhaber bestehen in der Ausarbeitung von Konzepten zur langfristigen Erfassung von riffassoziierten Fischen und Knorpelfischen in der Nordsee sowie zur Bewertung der Maßnahmeneffizienz in den deutschen Schutzgebieten in der AWZ. Weiterhin soll sich die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber maßgeblich an der Entwicklung der Verbreitungsindikatoren beteiligen sowie das BfN wissenschaftlich beraten und unterstützen.

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums, Promotion. Erwünscht ist ein Masterabschluss in Biologie, vorzugsweise mit einem aquatischen Fokus und die Promotion

\* Hamburgisches Hochschulgesetz



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

zu einer fischökologischen/fischereibiologischen Thematik. Erwartet werden gute Kenntnisse in der Meeresökologie der Nord- und Ostsee. Einschlägige Erfahrungen bei der Erstellung wissenschaftlicher Veröffentlichungen (Publikationsnachweis) werden ebenso vorausgesetzt wie sehr gute Englisch- und Computerkenntnisse sowie die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit bei internationalen und nationalen Arbeitstreffen und Arbeitsgruppen.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Ralf Thiel, unter der Telefonnummer +49 40 42838-5637 oder per E-Mail unter [ralf.thiel@uni-hamburg.de](mailto:ralf.thiel@uni-hamburg.de) oder schauen Sie im Internet unter [www.cenak.uni-hamburg.de](http://www.cenak.uni-hamburg.de) nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 09.12.2018 an: Prof. Dr. Ralf Thiel, Universität Hamburg, Centrum für Naturkunde - CeNak, Martin-Luther-King-Platz 3, 20146 Hamburg oder per E-Mail an: [ralf.thiel@uni-hamburg.de](mailto:ralf.thiel@uni-hamburg.de).